

Pressemitteilung

Deutscher Wasserstoff- und Brennstoffzellen-Verband e. V.



Deutscher Wasserstoff- und
Brennstoffzellen-Verband

Nr. 7/09 (27. August 2009)

Essen erwartet die Wasserstoff-Welt

*Vorbereitungen der Weltkonferenz für Wasserstoffenergie
gehen in den Endspurt*

Vom 17. bis zum 21. Mai 2010 wird Essen für eine Woche die Welthauptstadt der Wasserstoffenergie sein. Die 18. World Hydrogen Energy Conference kommt nach Deutschland, genauer gesagt nach Nordrhein-Westfalen, zusammen mit einer Ausstellung. Nachdem die Frist für die Einreichung von Beiträgen abgelaufen ist, gehen die Vorbereitungen jetzt in die Endphase.

Die Rückmeldung auf den „Call for Papers“ ist erfreulich hoch. Es sind etwa 750 Papiere eingegangen. Sie stammen aus Forschung und Industrie sowie von Verbänden und Organisationen aller Art aus 50 Ländern der Welt. Im Laufe der kommenden Wochen wird das Programmkomitee im Detail darüber entscheiden, welche Beiträge welchen Platz im Programm erhalten. Mit der Veröffentlichung des endgültigen Programms ist für den Oktober zu rechnen.

Die Schwerpunkte der 18. WHEC werden die folgenden sein:

- Politische Perspektiven, Initiativen und Zusammenarbeit
- Wasserstofferzeugung
- Infrastruktur für Kraftstoff
- Speicherung
- Brennstoffzellen Grundlagen
- Ortsfeste Anwendungen
- Anwendung im Verkehr
- Existierende und sich entwickelnde Märkte
- Strategische und sozioökonomische Analyse
- Sicherheit

Der Konferenzvorsitzende Prof. Detlef Stolten sieht die Konferenz des nächsten Jahres in einer Tradition, die bis 1976 zurückgeht. Die Veranstaltungen waren stets dazu da, den wissenschaftlichen und

Der DWV informiert über Wasserstoff als Energieträger und Brennstoffzellen als Energiewandler im Rahmen einer umweltverträglichen Energiewirtschaft, vor allem auf der Grundlage erneuerbarer Primärenergien.

Nachdruck frei — Belegexemplare erbeten

Hrsgb.: Dt. Wasserstoff- und Brennstoffzellen-Verband e.V., Berlin;
Post: Unter den Eichen 87, 12205 Berlin
Tel.: (030) 39820 9946-0; Fax: -9

Verantw.: Dr. Ulrich Schmidtchen, Berlin
Internet: <http://www.dwv-info.de>
E-Mail: h2@dwv-info.de



Mitglied der
European Hydrogen
Association

Nr. 7/09 (27. August 2009)

technischen Stand der Dinge und die politischen Rahmenbedingungen zu überprüfen.

Die WHEC des kommenden Jahres wird den Teilnehmern dazu noch bessere Möglichkeiten bieten als je zuvor. Zum Programm gehören außer den Vorträgen und Postern ein Schüler- und Studententag, technische Besichtigungen, gesellschaftliche Veranstaltungen sowie die Möglichkeit, Fahrzeuge mit Wasserstoff und Brennstoffzellen selbst zu fahren. Die Brennstoffzelle wird einen breiteren Raum einnehmen als in den Vorjahren, weil sie der natürliche Partner des Wasserstoffs ist. War das Programm früher eindeutig forschungsorientiert, treten diesmal Anwendung und Märkte stärker hervor. Auch die Öffentlichkeit wird stärker einbezogen. Je weiter die Technik in den Alltag eindringt, desto notwendiger ist dies.

Die Landesregierung von Nordrhein-Westfalen unterstützt die Veranstaltung auf vielfältige Weise, weil auch sie den wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Nutzen des Gebietes sieht.

Zusammen mit der Konferenz findet eine Ausstellung statt, die in dieser Größe bisher ebenfalls noch bei keiner WHEC zu sehen war. Etwa 1500 Besucher aus dem In- und Ausland werden erwartet, um sich über den aktuellen Stand der Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnik zu informieren. Wichtige nationale und internationale Vereinigungen werden mit Gemeinschaftsständen vertreten sein.

Weitere und stets aktuelle Informationen über die Konferenz erhalten Sie im Internet unter <http://www.18whec2010.de>.